

# Auch der Sieger staunte

## Laufsport Friedrich Dähler sorgt beim 1000er-Stägli-Lauf für eine neue Rekordzeit

VON PASCAL KAMBER

«Als wir die Zeit erblickten, dachten wir zuerst, es handelt sich um einen Messfehler», erzählte der Speaker, bevor er den schnellsten Mann des gestrigen 1000er-Stägli-Laufs auf das Podest bat. Tatsächlich sorgte Friedrich Dähler für staunende Gesichter, als er im Ziel einlief. Der gebürtige Baselbieter, der mittlerweile in Burgdorf lebt, benötigte für die 1150 Stufen am Born nur 6:37 Minuten. Damit stellte Dähler einen neuen Rekord auf. «Das ist massiv», zeigte sich auch OK-Präsident Michael Adamer beeindruckt von Dählers Leistung. Noch im vergangenen Jahr hätten er und seine Organisations-Mitstreiter diskutiert, ob es überhaupt möglich sei, die Bornstiege mit ihren 244 Höhenmetern und 47,3 Steigungsprozenten unter sieben Minuten zu absolvieren.

**«Ich habe gewusst, dass ich schnell laufen kann, aber gleich so schnell, das kam auch für mich überraschend.»**

Friedrich Dähler Sieger 1000er-Stägli-Lauf

ren. Auch Dähler mochte im Ziel zuerst nicht richtig glauben, was er sah. «Ich habe gewusst, dass ich schnell laufen kann», sagte Dähler, «aber gleich so schnell, das kam auch für mich überraschend.» Umso grösser war seine Freude, als feststand, dass er beim zweiten Start am 1000er-Stägli-Lauf sämtliche Konkurrenten hinter sich gelassen hatte. Denn diese waren nicht ohne: Mit Nicolas Iten unterbot ein zweiter Athlet die 7-Minuten-Marke. Der Reider belegte mit 18 Sekunden Rückstand den zweiten Platz, Patrick Müller als Dritter war bereits über eine Minute länger unterwegs als Dähler. «Es ist ein spannender und sehr familiärer Anlass, der top organisiert ist», lobte der neue Rekord-



Sarah Friedli war am Born die schnellste Frau.



Friedrich Dähler verewies Nicolas Iten (l.) und Patrick Müller (r.) mit Rekordzeit auf die weiteren Podestplätze.

mann den Einsatz des Teams um Michael Adamer.

In einer eigenen Liga lief auch Sarah Friedli. Die Gewinnerin der Frauen erreichte das Ziel nach exakt acht Minuten, Anja Schwegler als Zweitplatzierte wies bereits einen Rückstand von 1:38 Minuten auf. Wie stark Friedli unterwegs war, verdeutlicht der Vergleich mit den Männern - ihre Zeit hätte in der Kategorie U40 für Platz fünf gereicht.

Es waren aber nicht nur die sportlichen Leistungen, die bei Michael Adamer für vollständige Zufriedenheit sorgten. Mit 240 Teilnehmenden habe die 13. Ausgabe des 1000er-Stägli-Laufs den Vorjahreswert nur knapp verfehlt. «Obwohl es heiss war, wehte stets ein leichter Wind - ideale Bedingungen also», meinte Adamer. Dass dies keine Floskel ist, haben Friedrich Dähler und Sarah Friedli bewiesen.

### SERVICE

#### BEACHVOLLEYBALL

**Olten. Coop Beachtour. Männer. Halbfinals:** Mats Kovatsch/Jonas Kissling (Sz) s. Sébastien Chevallier/Alexei Strasser (Sz) 21:15, 21:19. Adrian Heidrich/Gabriel Kissling (Sz) s. Cole Durant/Zachery Schubert (Au) 21:15, 21:14. – **Um Platz 3:** Durant/Schubert s. Chevallier/Strasser 21:18, 16:21, 15:12. – **Final:** Kovatsch/Kissling s. Heidrich/Kissling 21:17, 22:20.

**Frauen. Um Platz 3:** Nicole Eiholzer/Zoé Vergé-Dépré (Sz) s. Muriel Grassli/Taryn Sciarini (Sz) 21:18, 24:22. – **Final:** Laura Caluori/Elena Steinemann (Sz) s. Elsa Baquerizo/Paula Soria (Sp) 19:21, 22:20, 15:11.

#### HORNUSSEN

**Nationalliga B, Gruppe 2:** Bolloddingen-Beitenhausen 0/1/1048 - Zauggenried-Kemennied 4/0/1085. Bramberg A 4/0/1119 - Messen 1/3/1158. Gondiswil A 2/1/1155 - Belp-Toffen A 0/1/1049. Hettiswil-Eintracht A 4/0/1208 - Ersigen A 0/3/1092. Mättenwil-Zofingen A 4/0/1290 - Hasle b. Burgdorf A 0/3/1036. Oberdiessbach A 2/0/1121 - Rüttilgen-Alchenfluh A 4/0/1219. Obergerlafingen A 4/0/1066 - Bigenthal-Walkingen A 0/1/1001. Oeschenschbach-Kleindietwil A 4/0/1173 - Balzenwil A 1/3/1228. – **Rangliste:** 1. Rüttilgen-Alchenfluh A 9/36/0/10604. 2. Mättenwil-Zofingen A 10/33/3/12295. 3. Bolloddingen-Beitenhausen 10/28/2/10305. 4. Hettiswil-Eintracht A 10/27/6/11899. 5. Zauggenried-Kemennied A 9/26/4/9373. 6. Belp-Toffen A 9/24/2/10321. 7. Balzenwil A 11/23/7/11975. 8. Oberdiessbach A 10/22/7/11321. 9. Bramberg A 9/21/4/9322. 10. Messen 10/18/16/10347. 11. Gondiswil A 9/17/6/9945. 12. Obergerlafingen A 9/17/8/9839. 13. Bigenthal-Walkingen A 10/16/9/9919. 14. Oeschenschbach-Kleindietwil A 9/13/10/9750. 15. Ersigen A 10/10/20/10386. 16. Hasle b. Burgdorf A 10/9/16/10494.

#### INLINEHOCKEY

**Nationalliga B:**  
La Baroche - Zofingen 5:6 n.P.  
Gerlafingen - Rossemaison II 6:5 n.V.  
Courroux - La Tour 7:8  
Novaggio - La Roche 10:5

|                   |    |    |   |   |   |        |    |
|-------------------|----|----|---|---|---|--------|----|
| 1. Novaggio       | 12 | 10 | 1 | 0 | 1 | 116:55 | 32 |
| 2. Rossemaison II | 12 | 7  | 0 | 3 | 2 | 91:79  | 24 |
| 3. La Tour        | 12 | 8  | 0 | 0 | 4 | 73:62  | 24 |
| 4. Gerlafingen    | 12 | 5  | 3 | 1 | 3 | 71:72  | 22 |
| 5. Zofingen       | 12 | 3  | 2 | 1 | 6 | 54:69  | 14 |
| 6. La Roche       | 12 | 4  | 1 | 0 | 7 | 77:94  | 14 |
| 7. Rothrist II    | 11 | 4  | 0 | 1 | 6 | 71:86  | 13 |
| 8. Wolfurt        | 11 | 4  | 0 | 1 | 6 | 58:78  | 13 |
| 9. Courroux       | 12 | 3  | 1 | 0 | 8 | 81:85  | 11 |
| 10. La Baroche    | 12 | 3  | 0 | 1 | 8 | 55:67  | 10 |

#### Nationalliga A Frauen:

Rossemaison - La Roche 34:0 Bienne Seeländers - Courroux 0:1. La Baroche - Aire-la-Ville 8:3. Avenches - Bassecour 6:3. – **Rangliste:** 1. Courroux 10/28. 2. La Baroche 10/25. 3. Rothrist 10/20. 4. Rossemaison 9/18. 5. Bienne Seeländers 10/18. 6. Bassecour 9/15. 7. Avenches 10/14. 8. Aire-la-Ville 7/3. 9. La Tour 11/3. 10. La Roche 10/10.

#### LAUFSPORT

**Aarburg. 1000er-Stägli-Lauf. Männer. U40:** 1. Friedrich Dähler 6:37. 2. Nicolas Iten 6:55. 3. Patrick Müller 7:39. – **U20:** 1. Marius Kaiser 7:07. 2. Mike Wyss 10:08. 3. Jan Bühlmann 10:10. – **U40:** 1. Christoph Moser 7:33. 2. Paul Bertschy 7:39. 3. Beat Blättler 8:33. **Frauen. U40:** 1. Sarah Friedli 8:00. 2. Anja Schwegler 9:38. 3. Nina Horisberger 10:00. – **U20:** 1. Tabea Kaiser 9:52. 2. Pascale Jenni 12:44. 3. Vanessa Blau-rock 13:29. – **U40:** 1. Sabine Rodde 8:57. 2. Diana Rast 9:20. 3. Luzia Kellerhals 10:26.

#### SCHWINGEN

**Oberdorf. Basellandschaftliches Kantonal-schwingfest (124 Schwinger, 2300 Zuschauer).** **Schlussgang:** Joel Wicki (Sörenberg) bezwingt Mario Thürig (Mörken) nach 2:06 Minuten mit Brienzler rückwärts. – **Rangliste:** 1. Wicki 58,75. 2. Christoph Bieri (Untersiggenthal) 58,50. 3. Nick Alpiger (Staufen) 58,00. 4. Thürig und David Schmid (Wittnau), je 57,50. 5. Lukas Döbeli (Sarmenstorf) und Roger Erb (Metzerlen), je 57,25. 6. Andreas Döbeli (Sarmenstorf) und Reto Leuthard (Merenschwand), je 57,00. 7. Janic Voggensperger (Schönenbuch), Christian Siegrist (Meisterschwanden), Kaj Hügli (Attelwil), Kornel Arnold (Reidermoos), Tobias Widmer (Teufenthal), Cyril Widmer (Pratteln), Marcel Kropf (Mümliswil), Bruno Gisler (Rumisberg) je 56,75. – Ferner: 13. Oliver Hermann (Muhen) 55,25. 14. Willi Schilling (Walterswil) 55,00. 16. Azret Jusufi (Rothrist) 54,50. 17. Pirmin Reinhard (Attelwil) 54,25. – Aufgabe: Patrick Rübatter (Uerkheim, verletzt).

**Root. Michaelskreuz-Schwinget (109 Schwinger, 850 Zuschauer).** **Schlussgang:** Philipp Schuler (Rothenthurm) bezwingt Damian Stöckli (Wolhusen) nach 5:05 Minuten mit Kniekehlegriff/Bur. – **Rangliste:** 1. Schuler 58,25. 2. Stefan Kenel (Oberarth) 58,00. 3. Roman Zurluff (Dietwil) 57,50. 4. Stöckli und Roland Kälin (Schönenberg), je 57,00. – Ferner: 10. Fabian Wyss (Triengen) 55,50. 12. Reto Schärer (Langnau b. Reiden) 55,00. 14. Patrice Bühler (Langnau b. Reiden) 54,50. 16. Jvo Kummarn (Nebikon) 54,00.

#### INSERAT

**SUBARU**  
Confidence in Motion  
DER 4x4 FÜR DIE SCHWEIZ

**NEW: LEVORG 4x4.**

**F.+M. KONSTANTIN**  
Äussere Luzernerstrasse 21  
4665 Oftringen  
Tel. 062 797 22 44  
www.garagekonstantin.ch 1438441

### NACHRICHTEN

#### BEACHVOLLEYBALL

## Premiere für Laura Caluori und Elena Steinemann

Mit den Finalspielen ging gestern Abend das viertägige Beachvolleyball-Spektakel der Coop Beachtour im Oltner Stadtzentrum zu Ende. Bei den Frauen holte sich das Duo Laura Caluori und Elena Steinemann den Turniersieg. Für beide Spielerinnen war es der erste Triumph in ihrer Karriere. Im Final schlugen sie das spanische Team um Elsa Baquerizo und Paula Soria. Platz drei ging wieder an die Schweiz: Nicole Eiholzer und Zoé Vergé-Dépré gewannen Bronze. Bei den Männern setzten sich im Final Mats Kovatsch und Jonas Kissling gegen Adrian Heidrich und Gabriel Kissling in zwei Sätzen durch. Platz drei sicherten sich die Australier Cole Durant und Zachery Schubert. (OT)

#### LEICHTATHLETIK

## Jan Hochstrasser startet bei Team-EM in Finnland

Zwischen dem 23. und 25. Juni steht das Schweizer Leichtathletik-Nationalteam an der Team-EM in der First League in Vaasa (Fi) im Einsatz. Swiss Athletics hat 23 Athletinnen und 25 Athleten selektioniert, darunter auch Jan Hochstrasser. Der 28-jährige Safernwiler wird in seiner Paradedisziplin über 1500 m an den Start gehen. Mit Alex Wilson (100 m, Old Boys Basel), Kariem Hussein (400 m Hürden, LC Zürich), Mujinga Kambundji (100 m, STB), Selina Büchel (800 m, KTV Bütschwil), Lea Sprunger (400 m, Cova Nyon) und Fabienne Schlumpf (5000 m, TG Hütten) sind alle Aushängeschilder der Schweizer Leichtathletikszone in Finnland im Einsatz. Als oberstes Ziel soll in Vaasa die Liga-Zugehörigkeit gewahrt werden. (PD)

# Kornel Arnolds zweiter Kranz

## Schwingen Der Reidermooser nützt nach Patrick Rübatters verletzungsbedingtem Ausfall beim Baselbieter Kantonal-schwingfest in Oberdorf die Gunst der Stunde und holt Eichenlaub

VON WOLFGANG RYTZ

Endlich durfte Kornel Arnold jubeln. Der 30-jährige Reidermooser besiegte beim Basellandschaftlichen Kantonal-schwingfest in Oberdorf im sechsten Gang nach vier Minuten den Baselbieter Nichtkranzer Gabriel Nussbaumer im Bodenkampf. Zuvor hatte Arnold bereits drei Widersacher, darunter den Freiämter Jungkranzer Marco Küng, auf den Rücken gebettet. «Das war ausgleichende Gerechtigkeit, nachdem ich im sechsten Gang schon oft übermächtige Gegner zugeteilt erhielt», sagte der Luzerner in Aargauer Diensten strahlend. 2009, also vor acht Jahren, hatte Arnold ebenfalls am Baselbieter «Kantonalen» seinen ersten Kranz gewonnen. Danach warfen ihn eine Meniskusverletzung (2011) und ein Kreuzbandriss immer wieder zurück. Jetzt zahlte sich seine Beharrlichkeit endlich aus.

#### Rübatters Aufgabe

Kornel Arnold sorgte mit seinem Eichenlaub in Oberdorf doch noch für einen versöhnlichen Abschluss aus Zofinger Sicht. Denn der Uerkner «Eidgenosse» Patrick Rübatter gab den Wettkampf bereits nach dem ersten Gang und dem «Gestellten» gegen Andreas Henzer auf. «Räbi» hatte sich eine Woche zuvor am Stoos-Schwinget am rechten Oberarm verletzt, und zwar im fünften Gang gegen «Eidgenosse» Marcel Mathis. «Da spürte ich ein Ziehen im Muskel», erinnert sich Rübatter. Deshalb schonte er sich letzte Woche und verzichtete auch auf einen Schauen-einsatz in Wittnau.



Nebst dem Kranz reiste Kornel Arnold mit Glocke als Ehrengabe nach Hause. WR

Mit einem Tape am Oberarm versuchte der Zofinger Leader, das Basellandschaftliche Schwingfest aufzunehmen. Doch nach dem sechsmünitigen Einsatz gegen den Defensivspezialisten Andreas Henzer musste Patrick Rübatter kapitulieren. «Die Schmerzen waren zu gross», sagte er. Ausserdemriet ihm ein Arzt auf dem Schwingplatz davon ab, den Wettkampf fortzusetzen. Rübatter wartet nun auf einen Arzttermin für eine genaue Untersuchung. Erst danach wird sich zeigen, ob es sich um einen Muskelriss handelt, wie zu

befürchten ist. In diesem Fall würde er mehrere Wochen ausfallen.

So absolvierte in Oberdorf nebst Kranzgewinner Kornel Arnold nur noch ein Zofinger das gesamte Wettkampfpensum: Azret Jusufi. Zusätzlich zu Rübatter sind auch Markus Eggen, Ilber Jusufi, Dominik Leu und Simon Schär angeschlagen. Azret Jusufi zeigte eine solide Leistung. Doch die schnelle Niederlage im fünften Gang gegen den starken Baselbieter Kranzer Roger Erb warf den Rothriester aus der Entscheidung um die Auszeichnung.